

In Nordrhein-Westfalen: keine Wechselstimmung *)

In Nordrhein-Westfalen ist derzeit in bezug auf die Landespolitik keine Wechselstimmung in großem Ausmaß vorzufinden. 37 Prozent meinen, bei der Landtagswahl im nächsten Jahr sei es Zeit für einen politischen Wechsel. 58 Prozent meinen dies nicht. Mehrheitlich haben nur die Anhänger der CDU den Wunsch nach einem politischen Wechsel. Aber selbst 21 Prozent der CDU-Anhänger sprechen sich gegen einen Wechsel aus.

Bei den FDP-Anhängern und den Selbständigen sprechen sich ebenso viele für wie gegen einen Wechsel aus.

▪ Zeit für einen politischen Wechsel im Land?

	Bei der Landtagswahl im nächsten Jahr ist es Zeit für einen politischen Wechsel	
	ja %	nein *) %
insgesamt	37	58
Arbeiter	29	65
Angestellte	37	58
Beamte	38	53
Selbständige	47	47
Anhänger der: SPD	9	88
Grünen	13	85
CDU	75	21
FDP	48	47

*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“

*) Die Daten beruhen auf einer Untersuchung, die forsa im Auftrag des SPD-Landesverbands Nordrhein-Westfalen in der Zeit vom 7. bis 14. September 2004 durchgeführt hat. Befragt werden insgesamt 1.214 wahlberechtigte Bürger des Landes.

Die nicht sehr ausgeprägte Wechselstimmung in Nordrhein-Westfalen auf Landesebene dürfte vermutlich darauf zurückzuführen sein, dass nur eine Minderheit in einer CDU-geführten Landesregierung oder einem Ministerpräsidenten Rüttgers eine wünschenswerte Alternative zur jetzigen Landesregierung bzw. zum amtierenden Ministerpräsidenten sieht.

So glauben nur 30 Prozent aller Bürger in Nordrhein-Westfalen, eine CDU-geführte Landesregierung würde es besser machen als die jetzige rot-grüne Landesregierung.

Und von Jürgen Rüttgers glauben nur 23 Prozent, er wäre ein besserer Ministerpräsident als Peer Steinbrück. Selbst von den CDU-Anhängern glaubt nur eine Minderheit von 41 Prozent, Rüttgers sei besser als Steinbrück.

▪ **Sind CDU und Rüttgers eine Alternative zur SPD und zu Steinbrück?**

	Eine CDU-geführte Landesregierung würde es besser machen als die jetzige rot-grüne Landesregierung %	Rüttgers wäre ein besserer Ministerpräsident als Steinbrück %
insgesamt	30	22
Arbeiter	28	20
Angestellte	31	22
Beamte	27	26
Selbständige	39	16
Anhänger der:SPD	7	10
Grünen	8	12
CDU	60	41
FDP	55	32

Fände heute in Nordrhein-Westfalen eine Landtagswahl statt, dann könnten die Parteien mit folgenden Stimmenanteilen rechnen:

SPD	36 %
Grüne	11 %
CDU	42 %
FDP	6 %
Sonstige	5 %

Allerdings dürfen diese Zahlen nur als aktuelle politische Stimmung Anfang September 2004 und nicht als sichere Vorhersage der Stimmenanteile der Parteien im Mai 2005 interpretiert werden; denn noch haben die eigentlichen Meinungsbildungs- und Entscheidungsprozesse im Hinblick auf die Landtagswahl noch nicht begonnen.